



## **Informationspflichten nach Art. 13 DSGVO der Corona-und-Kultur-Notfallhotline des Landestheater Württemberg Hohenzollern Tübingen Reutlingen**

Die Grundsätze einer fairen und transparenten Verarbeitung machen es erforderlich, dass betroffene Personen über die Existenz des Verarbeitungsvorgangs und seine Zwecke unterrichtet werden. Der\*Die Verantwortliche\* muss betroffenen Personen alle weiteren Informationen zur Verfügung stellen, die unter Berücksichtigung der besonderen Umstände und Rahmenbedingungen, unter denen die personenbezogenen Daten verarbeitet werden, notwendig sind, um eine faire und transparente Verarbeitung zu gewährleisten (Erwägungsgrund [EG] 60 DSGVO). Art. 13 DSGVO setzt diese Erwägungen um, in dem er mit Abs. 1 konkrete Forderungen stellt, welche Informationen der betroffenen Person mitzuteilen sind und welche Informationen nach Abs. 2 und 3 darüber hinaus zur Verfügung zu stellen sind.

### **Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen**

Landestheater Württemberg Hohenzollern Tübingen Reutlingen Eberhardstraße 6, 72072 Tübingen (DEUTSCHLAND)

Tel. : +49 7071 1592-10 | Fax: +49 7071 1592-70  
E-Mail: [info@landestheater-tuebingen.de](mailto:info@landestheater-tuebingen.de) | Web: <https://www.landestheater-tuebingen.de>

### **Kontakt Daten des Datenschutzbeauftragten**

Andreas Peter Mückl - DDSB GmbH  
Untere Dornäcker 21, 72379 Hechingen (DEUTSCHLAND)

Tel.: +49 7471 5010-100 | Fax: +49 7471 5010-190  
E-Mail: [datenschutz@ddsb.de](mailto:datenschutz@ddsb.de) | Web: <https://www.ddsb-datenschutz.de>

### **Zwecke der Verarbeitung**

Die Verarbeitung dient unseren angebotenen Dienstleistungen:

Kulturservice:

- Kultur für Erwachsene (Lesungen aus Klassikern der Weltliteratur, aktuelle Stoffe, Lyrik)
- Kultur für Kinder und Jugendliche ab 3 Jahren (Lesungen aus Kinder- und Jugendliteratur) - Gespräche mit Anrufern z.B. über die Arbeit am Theater und andere Themen

Vermittlung:

- an Initiativen in und um Tübingen wie Einkaufshilfen, Botengänge (z.B. Apotheke), Gassigänge, Kinderbetreuung

Die Zwecke der Verarbeitung richten sich in erster Linie nach den konkreten Erfordernissen oder der konkreten Serviceleistung. Insbesondere erfolgt die Datenverarbeitung,

- um Sie als unsere\*n Kund\*in identifizieren zu können;
- um Sie angemessen beraten zu können;
- zur Korrespondenz mit Ihnen;
- ggf. zur Rechnungsstellung, sofern erforderlich.



## Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

Da uns der Schutz Ihrer Daten sehr wichtig ist, werden Ihre personenbezogenen Daten nur im notwendigen Umfang verarbeitet. Welche Daten erhoben und verarbeitet werden, richtet sich nach der von Ihnen in Anspruch genommenen Leistung. Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt regelmäßig nur mit Ihrer Einwilligung. Eine Ausnahme gilt in solchen Fällen, in denen die Verarbeitung der Daten durch gesetzliche Vorschriften gestattet ist.

- Soweit wir für Verarbeitungsvorgänge personenbezogener Daten eine Einwilligung einholen, dient Art. 6 Abs. 1 lit. a EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) als Rechtsgrundlage.
- Bei der Verarbeitung von personenbezogenen Daten, die zur Erfüllung eines Vertrages, dessen Vertragspartei die betroffene Person ist, erforderlich ist, dient Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO als Rechtsgrundlage. Dies gilt auch für Verarbeitungsvorgänge, die zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen erforderlich sind.
- Soweit eine Verarbeitung personenbezogener Daten zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung erforderlich ist, der unser Landestheater unterliegt, dient Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO als Rechtsgrundlage.
- Für den Fall, dass lebenswichtige Interessen der betroffenen Person oder einer anderen natürlichen Person eine Verarbeitung personenbezogener Daten erforderlich machen, dient Art. 6 Abs. 1 lit. d DSGVO als Rechtsgrundlage.
- Soweit eine Verarbeitung personenbezogener Daten für die Wahrnehmung einer Aufgabe, die im

öffentlichen Interesse liegt oder in Ausübung öffentlicher Gewalt erfolgt, dient Art. 6 Abs. 1 lit. e DSGVO

als Rechtsgrundlage.

- Letztlich könnten Verarbeitungsvorgänge auf Art. 6 Abs. 1 lit. f DS-GVO beruhen. Auf dieser

Rechtsgrundlage basieren Verarbeitungsvorgänge, die von keiner der vorgenannten Rechtsgrundlagen erfasst werden, wenn die Verarbeitung zur Wahrung eines berechtigten Interesses unseres Landestheater oder eines Dritten erforderlich ist, sofern die Interessen, Grundrechte und Grundfreiheiten des Betroffenen nicht überwiegen.

Solche Verarbeitungsvorgänge sind uns insbesondere deshalb gestattet, weil sie durch den Europäischen Gesetzgeber besonders erwähnt wurden. Dieser vertrat insoweit die Auffassung, dass ein berechtigtes Interesse anzunehmen sein könnte, wenn Sie ein\*e Kund\*in unseres Landestheater sind (Erwägungsgrund 47 Satz 2 DS-GVO).

## Übermittlung personenbezogener Daten an Dritte und Auftragsverarbeiter\*innen

Grundsätzlich geben wir ohne Ihr ausdrückliches Einverständnis keine personenbezogenen Daten an Dritte weiter. Sofern wir im Rahmen der Verarbeitung Ihre Daten dennoch gegenüber Dritten offenbaren, sie an diese übermitteln oder ihnen sonst Zugriff auf die Daten gewähren, erfolgt auch dies ausschließlich auf Grundlage einer der genannten Rechtsgrundlagen.

Wir geben Ihre persönlichen Daten nur an Dritte weiter, wenn:

- Sie Ihre nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a DS-GVO ausdrückliche Einwilligung dazu erteilt haben,
- die Weitergabe nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f DS-GVO zur Wahrung unserer berechtigten Interessen zulässig ist und kein Grund zur Annahme besteht, dass Sie ein überwiegendes schutzwürdiges Interesse an der Nichtweitergabe Ihrer Daten haben,



- Wenn wir gesetzlich oder per Gerichtsbeschluss dazu verpflichtet sind Ihre Daten an auskunftsberechtigte Stellen zu übermitteln.
- dies gesetzlich zulässig und nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b DS-GVO für die Abwicklung von Vertragsverhältnissen mit Ihnen erforderlich ist.

Teilweise bedienen wir uns zur Verarbeitung Ihrer Daten sorgfältig ausgewählter externer Dienstleister\*innen. Sollten im Rahmen einer sogenannten Auftragsverarbeitung Daten an Dienstleister\*innen weitergegeben werden, so erfolgt dies auf Grundlage des Art. 28 DSGVO. Unsere Auftragsverarbeiter\*innen sind sorgfältig ausgewählt, sind an unsere Weisungen gebunden und werden regelmäßig von uns kontrolliert. Wir beauftragen nur solche Auftragsverarbeiter\*innen, die hinreichend Garantien dafür bieten, dass geeignete technische und organisatorische Maßnahmen so getroffen werden, dass die Verarbeitung im Einklang mit den Anforderungen von DSGVO und BDSG erfolgt und den Schutz Ihrer Rechte gewährleistet.

### **Datenverarbeitung zur Bestellabwicklung**

Wir übermitteln personenbezogene Daten an Dritte nur dann, wenn dies im Rahmen einer Vertragsabwicklung notwendig ist, etwa an die mit der Lieferung von Waren betrauten Unternehmen, soweit dies zur Lieferung von Waren erforderlich ist. Zahlungsdaten geben wir im Rahmen der Zahlungsabwicklung an beauftragte Kreditinstitute weiter, sofern dies für die Zahlungsabwicklung erforderlich ist. Eine weitergehende Übermittlung der Daten erfolgt nicht bzw. nur dann, wenn Sie der Übermittlung ausdrücklich zugestimmt haben. Eine Weitergabe Ihrer Daten an Dritte ohne ausdrückliche Einwilligung, etwa zu Zwecken der Werbung, erfolgt nicht. Grundlage für die Datenverarbeitung ist Art. 6 Abs. 1 lit. b DS-GVO, der die Verarbeitung von Daten zur Erfüllung eines Vertrags oder vorvertraglicher Maßnahmen gestattet.

### **Empfänger\*innen oder Kategorien von Empfänger\*innen personenbezogener Daten**

Ihre personenbezogenen Daten werden übermittelt an:

- Empfänger\*innen innerhalb der Landestheater Württemberg Hohenzollern Tübingen Reutlingen (Mitarbeiter\*innen des Landestheater in den einzelnen Fachdiensten und übrigen Bereichen)
- Auskunftsberechtigte Behörden (bspw. Finanzamt, Meldeämter, im Rahmen der Amtshilfe usw.)
- Logistikdienstleister\*innen (betrante Unternehmen, soweit dies zur Lieferung der Ware erforderlich ist)
- beauftragte Kreditinstitute sofern dies für die Zahlungsabwicklung erforderlich ist.

### **Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten**

Die personenbezogenen Daten werden gelöscht oder gesperrt, sobald der Zweck der Speicherung entfällt. Eine Speicherung kann darüber hinaus erfolgen, wenn dies durch den europäischen oder nationalen Gesetzgeber\*in in unionsrechtlichen Verordnungen, Gesetzen oder sonstigen Vorschriften, denen der\*die Verantwortliche unterliegt, vorgesehen wurde. Eine Sperrung oder Löschung der Daten erfolgt auch dann, wenn eine durch die genannten Normen vorgeschriebene Speicherfrist abläuft, es sei denn, dass eine Erforderlichkeit zur weiteren Speicherung der Daten für einen Vertragsabschluss oder eine Vertragserfüllung besteht.



## HAFTUNG

Die Kulturhotline Landestheater Tübingen haftet nicht für den Verlust oder die Leistungsfähigkeit und Leistungsbereitschaft sowie Mängel der Leistung von Dritten, deren Beauftragten oder etwaig eingeschalteten Sponsoren, ebenso nicht für die Rechtzeitigkeit der Leistung dieser Personen oder sonstige Leistungsstörungen, die im Rahmen der Vermittlung zu diesem Dritten auftreten können oder für den wirtschaftlichen Erfolg des Vorhabens. Sämtliche derartige Ansprüche stehen dem/der Kund\*in als direktem Auftraggeber gegenüber den Dritten zu. Für Ansprüche aufgrund von Schäden, die durch uns, unsere gesetzlichen Vertreter\*innen oder Erfüllungsgehilf\*innen verursacht wurden, haften wir stets unbeschränkt

- bei Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit,
- bei vorsätzlicher oder grob fahrlässiger Pflichtverletzung,
- bei Garantieverprechen, soweit vereinbart, oder
- soweit der Anwendungsbereich des Produkthaftungsgesetzes eröffnet ist.

Bei Verletzung wesentlicher Pflichten, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung der Leistung überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung der Vertragspartner\*innen regelmäßig vertrauen darf, (Kardinalpflichten) durch leichte Fahrlässigkeit von uns, unseren gesetzlichen Vertreter\*innen oder Erfüllungsgehilf\*innen ist die Haftung der Höhe nach auf den bei Vertragsschluss vorhersehbaren Schaden begrenzt, mit dessen Entstehung typischerweise gerechnet werden muss. Im Übrigen sind Ansprüche auf Schadensersatz ausgeschlossen.

Das Risiko der rechtlichen Zulässigkeit der beauftragten Arbeiten trägt der/die Kund\*in. Diese Haftungsregel gilt insbesondere für den Fall, dass beauftragte Arbeiten gegen einschlägige Vorschriften des Wettbewerbsrechts, des Urheberrechts und der speziellen Werberechts- oder Telemediengesetze verstoßen. Die Kulturhotline Landestheater Tübingen wird den Kund\*innen bei Erkennen derartiger Probleme entsprechend hinweisen. Eine Haftung ist insbesondere dann ausgeschlossen, wenn die Kulturhotline Landestheater Tübingen trotz vorgebrachter Bedenken auf Weisung des/der Kund\*in die Leistungen dennoch beauftragt. In diesem Falle hat der/die Kund\*in die Kulturhotline Landestheater Tübingen von Ansprüchen Dritter freizustellen.

Der/Die Kund\*in haftet für von ihm/ihr im Wege der Beauftragung oder der Vertragsdurchführung getätigten Aussagen und erteilten Freigaben. Soweit die Kulturhotline Landestheater Tübingen in Erfüllung der Vermittlung im Namen des/der Kund\*in Verträge mit Dritten abschließt, beschränkt sich die auftragsgemäße Tätigkeit auf die Auswahl des/der betreffenden Vertragspartner\*in und den Abschluss des betreffenden Vertrages. Die Kulturhotline Landestheater Tübingen ist insbesondere nicht verpflichtet, die Durchführung solcher Verträge selbst zu überwachen. Bei Eintritt eines Haftungsfalls werden sich die Parteien die Gelegenheit zur Beseitigung des haftungsstiftenden Ereignisses oder Umstandes gewähren und ggfls. das Recht auf Nachbesserung einräumen.

## Betroffenenrechte im Einzelnen

Nach der EU-Datenschutzgrundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

- Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO).
- Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).
- Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO).
- Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO).

Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die Landestheater Württemberg Hohenzollern Tübingen Reutlingen, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind. Zur Ausübung Ihrer Rechte wenden Sie sich bitte an den Datenschutzbeauftragten der Landestheater Württemberg Hohenzollern Tübingen Reutlingen.



## **Widerrufsrecht bei Einwilligung nach Art. 6 Abs. 1 lit. a oder Art. 9 Abs. 2 lit. a DSGVO**

Wenn Sie in die Verarbeitung durch eine entsprechende Erklärung eingewilligt haben, können Sie die Einwilligung jederzeit für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit, der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird durch diesen nicht berührt.

## **WIDERSPRUCH ART. 21 DS-GVO**

SIE HABEN DAS RECHT, AUS GRÜNDEN, DIE SICH AUS IHRER BESONDEREN SITUATION ERGEBEN, JEDERZEIT GEGEN DIE VERARBEITUNG SIE BETREFFENDER PERSONENBEZOGENER DATEN, DIE AUFGRUND VON ART. 6 ABS. 1 LIT. E (DATENVERARBEITUNG IM ÖFFENTLICHEN INTERESSE) ODER F (DATENVERARBEITUNG AUF GRUNDLAGE EINER INTERESSENABWÄGUNG) DS-GVO ERFOLGT, WIDERSPRUCH EINZULEGEN. DIES GILT AUCH FÜR EIN AUF DIESE BESTIMMUNGEN GESTÜTZTES PROFILING IM SINNE VON ART. 4 NR. 4 DS-GVO.

LEGEN SIE WIDERSPRUCH EIN, WERDEN WIR IHRE PERSONENBEZOGENEN DATEN NICHT MEHR VERARBEITEN, ES SEI DENN, WIR KÖNNEN ZWINGENDE BERECHTIGTE GRÜNDE FÜR DIE VERARBEITUNG NACHWEISEN, DIE IHRE INTERESSEN, RECHTE UND FREIHEITEN ÜBERWIEGEN, ODER DIE VERARBEITUNG DIENST DER GELTENDMACHUNG, AUSÜBUNG ODER VERTEIDIGUNG VON RECHTSANSPRÜCHEN.

IN EINZELFÄLLEN VERARBEITEN WIR PERSONENBEZOGENE DATEN, UM DIREKTWERBUNG ZU BETREIBEN. SIE KÖNNEN JEDERZEIT WIDERSPRUCH GEGEN DIE VERARBEITUNG DER PERSONENBEZOGENEN DATEN ZUM ZWECHE DERARTIGER WERBUNG EINLEGEN. DIES GILT AUCH FÜR DAS PROFILING, SOWEIT ES MIT SOLCHER DIREKTWERBUNG IN VERBINDUNG STEHT. WIDERSPRECHEN SIE GEGENÜBER UNS DER VERARBEITUNG FÜR ZWECHE DER DIREKTWERBUNG, SO WERDEN WIR DIE PERSONENBEZOGENEN DATEN NICHT MEHR FÜR DIESE ZWECHE VERARBEITEN.

ZUDEM HABEN SIE DAS RECHT, AUS GRÜNDEN, DIE SICH AUS IHRER BESONDEREN SITUATION ERGEBEN, GEGEN DIE SIE BETREFFENDE VERARBEITUNG PERSONENBEZOGENER DATEN, DIE BEI UNS ZU WISSENSCHAFTLICHEN ODER HISTORISCHEN FORSCHUNGSZWECKEN ODER ZU STATISTISCHEN ZWECHEN GEMÄSS ART. 89 ABS. 1 DS-GVO ERFOLGEN, WIDERSPRUCH EINZULEGEN, ES SEI DENN, EINE SOLCHE VERARBEITUNG IST ZUR ERFÜLLUNG EINER IM ÖFFENTLICHEN INTERESSE LIEGENDEN AUFGABE ERFORDERLICH.

IHNEN STEHT ES FREI, IM ZUSAMMENHANG MIT DER NUTZUNG VON DIENSTEN DER INFORMATIONSGESELLSCHAFT, UNGEACHTET DER RICHTLINIE 2002/58/EG, IHR WIDERSPRUCHSRECHT MITTELS AUTOMATISierter VERFAHREN AUSZÜBEN, BEI DENEN TECHNISCHE SPEZIFIKATIONEN VERWENDET WERDEN.

## **Beschwerderecht bei einer Aufsichtsbehörde**

Sie haben die Möglichkeit, sich an den oben genannten Datenschutzbeauftragten oder an eine für den Datenschutz zuständige Aufsichtsbehörde zu wenden, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der sie betreffenden personenbezogenen Daten gegen die Datenschutzgrundverordnung verstößt. Die für uns zuständige Datenschutzaufsichtsbehörde erreichen Sie postalisch unter:

Landesbeauftragter für Datenschutz und Informationsfreiheit Baden-Württemberg Königstr. 10a  
70173 Stuttgart (Deutschland)